

Medienmitteilung, Donnerstag, 24. September 2026

Ein Tag, viele Perspektiven

Am Donnerstag, 12. November 2026, lädt der Nationale Zukunftstag Kinder und Jugendliche dazu ein, Berufsfelder jenseits vertrauter Rollenbilder kennenzulernen. Während sie neue Perspektiven für ihre Zukunft gewinnen, eröffnet sich Unternehmen die Möglichkeit, mit motivierten Nachwuchstalenten in Kontakt zu treten.

Am Nationalen Zukunftstag begleiten Schüler:innen der 5. bis 7. Klasse eine Bezugsperson zur Arbeit oder nehmen an einem Spezialprojekt teil. Das Motto «Seitenwechsel» soll die jungen Menschen ermutigen, einen Tag lang in ein Berufsfeld hineinzuschnuppern, in dem ihr Geschlecht unterrepräsentiert ist. Dies erweitert den Berufswahlhorizont für alle Kinder und trägt zur Gleichstellung der Geschlechter bei. Unternehmen können durch ihr Engagement am Zukunftstag auf sich aufmerksam machen und langfristig neue Fachkräfte gewinnen.

Spezialprojekte eröffnen Perspektiven

In den Spezialprojekten verbringen junge Menschen gruppenweise den Tag mit Fachpersonen, die sie an die jeweiligen Berufe heranführen und ihre Fragen beantworten. Die Projekte im Überblick:

Spezialprojekte für Mädchen	Spezialprojekte für Jungen
• Ein Tag als Carrosseriellackiererin • Ein Tag als Carrosseriespenglerin • Ein Tag als Chefin • Ein Tag als Fahrradmechanikerin • Ein Tag als Fahrzeugschlosserin • Ein Tag als Fleischfachfrau • Ein Tag als Gemüsegärtnerin • Ein Tag als Landwirtin • Ein Tag als Logistikerin • Ein Tag als Motorradmechanikerin • Ein Tag als Polizistin • Ein Tag als Schreinerin • Ein Tag als Spenglerin • Ein Tag als Zimmerin • Mädchen entdecken Waldberufe • Mädchen-bauen-los! • Mädchen-Informatik-los! • Mädchen-planen-los! • Mädchen-Technik-los! • Mädchenparlament	• Abenteuer Schule geben • Ein Tag als Apotheker • Ein Tag als Augenoptiker • Ein Tag als Biomedizinischer Analytiker • Ein Tag als Chiropraktor • Ein Tag als Coiffeur • Ein Tag als Drogist • Ein Tag als Ergotherapeut • Ein Tag als Fachmann Apotheke • Ein Tag als Fachmann Betreuung • Ein Tag als Florist • Ein Tag als Heilpädagoge • Ein Tag als HR-Fachmann • Ein Tag als Kindergartenlehrer • Ein Tag als Logopäde • Ein Tag als Physiotherapeut • Ein Tag als Primarlehrer • Ein Tag als Psychomotoriktherapeut • Ein Tag als Tanzlehrer • Ein Tag als Tierarzt • Ein Tag als Zivilstandsbeamter • Ein Tag in der Sozialen Arbeit • Jungs entdecken die Hotellerie • Jungs entdecken Gesundheitsberufe

Die Spezialprojekte werden unterstützt von: AM Suisse, ARTISET, Baukader Schweiz, carrosserie suisse, Codoc, Coiffure Suisse, Deutschschweizer Logopädinnen- und Logopädenverband (DLV), EVS/ASE ErgotherapeutInnen-Verband Schweiz, florist.ch, Holzbau Schweiz, ICT-Berufsbildung Schweiz, labmed schweiz, netzwerk frau und sia, OdA AgriAliForm, Schweizer Gewerbeverband sgV, Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW, Schweizerischer Apothekerverband pharmaSuisse, Schweizerischer Baumeisterverband SBV, Schweizerischer Drogistenverband, Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA, Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband (suissetec), scienceindustries, Swico, Swiss Engineering STV, Swissmem, Verband Kinderbetreuung Schweiz kibesuisse.

Der Nationale Zukunftstag ist ein Projekt der Gleichstellungsfachstellen und -kommissionen sowie der Partnerinnen/Partner der Kantone AG, AR, BE, BL, BS, FR, GE, GL, GR, LU, NE, SG, SH, SO, SZ, TI, UR, VD, VS, ZG, ZH, der Städte Bern, Luzern und Zürich sowie des Fürstentums Liechtenstein. Er wird vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) finanziell unterstützt.

Kontakt und detaillierte Auskünfte zu den Projekten:

www.nationalerzukunftstag.ch,

Isabelle Santamaria, Geschäftsführerin

Telefon 041 710 40 06, i.santamaria@nationalerzukunftstag.ch

Informationen zu den Angeboten in den einzelnen Kantonen erhalten Sie bei den kantonalen Fachstellen/Kommissionen für die Gleichstellung von Frau und Mann (www.nationalerzukunftstag.ch/kontakt/traegerschaft).